

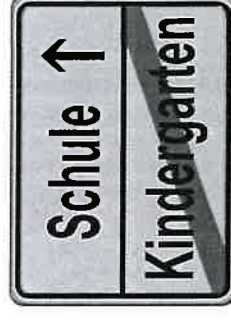
Kontaktieren Sie uns!

Bad Salzflöhen

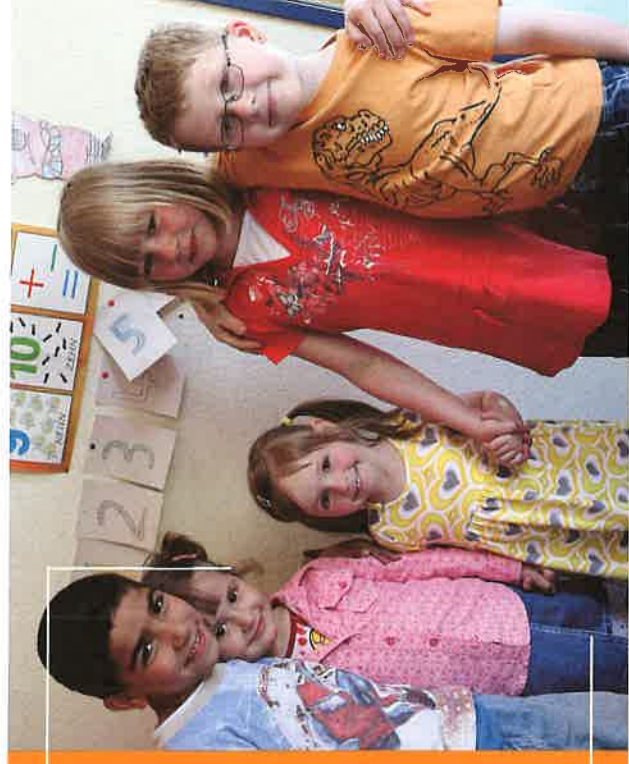
- Kita Abenteurland • Kita Bonhoefferstraße •
• Kita Kastanie • Kita Lohfeld •
• Kita Mix Max •

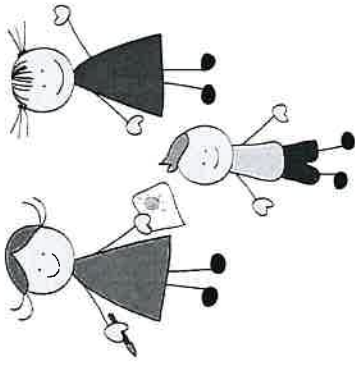
Beverungen / Höxter

- Kita Amelunxen • Kita Bullerbü • Kita Karlchen •
• Kita Sonnenbreite • Kita Spatzennest •
• Kita Würgassen • Kita Kaiserbrunnen •
• Kita Kurterbunt • Kita zur Krüne •



Stand: Januar 2024





Es ist so weit, Ihr Kind kommt in die Schule!

Nach einer langen, vertrauten Zeit in der Kita gilt es nun den Schritt in die 1. Klasse möglichst zuversichtlich zu gehen.

Während der gesamten Kitazeit wurde Ihr Kind auf diesen Moment vorbereitet. Vorschulziehung ist eine ganzheitliche Erziehung, die am ersten Tag bei uns in der Einrichtung beginnt und erst am Letzten endet.

Mit dem Eintritt in die Schule ist das Kind noch kein „fertiges Schulkind“ - wie es auch nicht am ersten Kitatag ein „fertiges Kindergartenkind“ war. Es sollte aber über die wichtigsten Basiskompetenzen verfügen, deren Stärkung und Entwicklung u.a. Aufgabe der Kita ist.

Unter dem Begriff „Schulfähigkeit“ wird ein bestimmter Reifegrad an elementaren Kompetenzen verstanden, der die Voraussetzung für den gelingenden Übergang in die Schule darstellt:

- Sprechen
- Hören (i.S. der auditiven Wahrnehmung)
- Sehen (i.S. der visuellen Wahrnehmung)
- Körperkoordination
- Konzentration
- Zahlen- und Mengenverständnis
- personale und soziale Kompetenz

Schulvorbereitung bezieht sich damit immer auf die gesamte kindliche Persönlichkeit und nie nur auf einzelne Bereiche.

Neben speziell auf die Förderung der schulischen Vorläuferfähigkeiten abgestimmten Programmen (wie etwa: Buchstaben- und Zahlenland, Wuppi, Hören-Lauschen-Lernen, Felix-Fit, Haus der kleinen Forscher, Projekteinheiten zu ausgewählten Themen...) bilden v.a. das Spiel, sowie das gemeinsame Miteinander die Basis unserer Arbeit.

Im Spiel macht das Kind - quasi ganz beiläufig - Erfahrungen in allen Bereichen der elementaren Kompetenzen. Wir stellen dafür Räume, Zeit, Material, Ideen und uns selbst zur Verfügung.

Im gemeinsamen Miteinander wird das Kind ganz selbstverständlich in soziale, kulturelle und gesellschaftliche Zusammenhänge eingebunden und lernt sich sicher in der Gruppe zu bewegen.

Um den Schritt aus der vertrauten Umgebung „Kita“ in die neue Welt „Schule“ für Kind und Eltern so leicht wie möglich zu machen, kooperieren Kita und Schule bereits vor der Einschulung miteinander.

„Schnuppertage“ in der Grundschule, Besuche der zukünftigen Klassenlehrer in der Kita sowie Elternabende stellen nur einige der Möglichkeiten zur Gestaltung des Übergangs dar und werden einrichtungsspezifisch ganz unterschiedlich umgesetzt.

Zwei Jahre vor der Einschulung lädt der Schulträger gemeinsam mit der Kita zu „einer Infoveranstaltung ein, in der die Eltern über Fördermöglichkeiten im Elementarbereich [...] beraten werden.“ (KiBiz: S30(3))

Ziel ist es aber immer, Kind und Eltern das unbekannte Wesen ‚Schule‘ vertrauter zu machen und erste positive Kontakte zu knüpfen.

Ein guter Start in die Schule kann so gelingen!

